



Der Sportpark Ronhof | Thomas Sommer



SPORTPARK RONHOF THOMAS SOMMER

Das Stadion im Ronhof ist das älteste im deutschen Profi-Fußball, seine Tradition ist fast so lange, wie die der Spielvereinigung seit 1903 selbst. Die Geburtsstunde erlebte der Sportpark Ronhof | Thomas Sommer, wie er seit 2016 heißt, im Jahre 1910. Die erste massive Haupttribüne aus Beton, die zu dieser Zeit 2000 Leute fasste, entstand 1950 dort, wo heute das laut Joachim Herrmann (Bayerischer Staatsminister des Innern, für Bau und Verkehr) „modernste Tagungszentrum Nordbayerns“ steht. Die Haupttribüne erlebte in den vergangenen über 100 Jahren viele Veränderungen. Das Haupttribünen-Gebäude, wie es jetzt das Herzstück des Sportpark Ronhof | Thomas Sommer bildet, ist bereits das fünfte Bauwerk in der langen Historie. 65 Jahre lang stand zuvor die altherwürdige Haupttribüne, deren Abriss Anfang 2016 eine neue Ära in der Geschichte des Ronhofs einläutete, und der Grundstein für ein neues, zukunftsfähiges Kapitel wurde gelegt.

Was in den folgenden zwei Jahren an dieser Stelle entstanden ist, ist ein imposantes und vielseitiges Bauwerk, welches sich über vier Etagen erstreckt und mit einem Wintergarten, einer großen Glasfront und einer 8,4m² großen LED-Wand viele Highlights zu bieten hat. Jeder, der den Weg in die Haupttribüne beschreitet, wird von der langen Geschichte und Tradition der Spielvereinigung begrüßt. Die Wimpel der Deutschen Meisterschaften, die das Kleeblatt 1914, 1926 und 1929 gewann, thronen genauso wie die Viktoria, die es damals als Trophäe für die deutsche Meisterschaft gab, und die „Felge“, vom Gewinn der Zweitliga-Meisterschaft 2012 und dem damit verbundenen historischen Bundesliga-Aufstieg, im Eingangsbereich des neuen Herzstücks.

Ein Hingucker ist auch die Mr.-Bleck-Galerie mit ihrem Café von dem aus man auf das erste Obergeschoss hinunterblicken kann. Zwei große VIP-Bereiche mit jeweils 530m², eine „Grüner-Ecke“, 12 Logen und eine 180m² große Terrasse im zweiten Obergeschoss bieten nicht nur unseren Platz für die VIP-Gäste bei Kleeblatt-Heimspielen, sondern sind auch perfekt für verschiedene Veranstaltungen. Ob eine große Firmenfeier, eine Messe, ein Geburtstag oder ein Workshop – für jede Größe bietet die neue Haupttribüne die passenden Räumlichkeiten. Sogar eine Veranstaltung in der Mannschaftskabine der Kleeblatt-Profis ist möglich!

Die festinstallierte und hochwertige Veranstaltungstechnik eröffnet für Veranstaltungen vielfältige Möglichkeiten der Gestaltung, die Stadionatmosphäre verleiht jedem Event einen einzigartigen Charakter. Insgesamt wird der Neubau dieser Haupttribüne nicht nur in ganz Fußball-Deutschland mit großem Respekt und Anerkennung wahrgenommen, auch immer mehr große Unternehmen buchen die Räumlichkeiten für ihre Veranstaltungen. „Wir sind stolz, dass die SpVgg eine Lokomotive, ein Aushängeschild für die ganze Stadt ist“, freute sich Kleeblatt-Präsident Helmut Hack bei der Eröffnung im Sommer 2017. Sogar von DFL-Präsident Reinhard Rauball gab es großes Lob: „Ich habe national und international viele schöne Stadien gesehen und darf mir ein Urteil erlauben. Wenn es zukunftsorientierte Stadien gibt, dann ist dieses auf jeden Fall eines. Die neue Tribüne steht aber auch sinnbildlich für die Geschichte der Spielvereinigung. Hier wurde Schritt für Schritt gearbeitet. Die Spielvereinigung ist ein bodenständiger Klub, der sich über Jahre hinweg das erarbeitet hat, was wir heute hier bestaunen können.“ Oder, um es abschließend auf den Punkt zu bringen und es dann doch in den Worten von Helmut Hack zu sagen: „Es ist die schönste Tribüne der Welt.“ Davon können Sie sich heute selbst überzeugen und dem gibt es dann auch nichts mehr hinzuzufügen.